



Neue Geographien des Politischen!?

Politische Aushandlungsformen und ihre Raumproduktionen im Wandel

Tagung des Arbeitskreises Politische Geographie
22. – 23. Oktober 2010
am Institut für Geographie der WWU Münster

Politische Aushandlungsformen und ihre Raumproduktionen sind in vielfältiger Weise im Wandel. Dies kann eine Erweiterung hoheitlicher Steuerungsformen (government), Akteure und Institutionen hin zu gouvernementalen Regierungsformen und Governanceprozessen ebenso bedeuten wie eine Reskalierung von klassisch nationalstaatlichen Aushandlungsformen auf die lokale, regionale und internationale Ebene. Solche vielfach konflikthafter Prozesse um veränderte Formen der Steuerung finden sich in den Debatten um transnationale Konflikte im Spannungsfeld von Mensch und Umwelt, in den neuen Kämpfen um das Recht auf die Stadt ebenso wie in planungspolitischen Prozessen.

Die diesjährige Tagung des AK Politische Geographie stellt solche Veränderungen in den Mittelpunkt und beleuchtet dabei insbesondere die auf allen Maßstabsebenen zu beobachtenden neuen Diskurse, Rationalitäten und Techniken des Regierens sowie die damit einhergehenden Raumproduktionen und Praktiken.



Tagungsprogramm

Freitag, 22. Oktober 2010

Fürstenberghaus, Domplatz 20-22, 48143 Münster

| | |
|-----------------|--|
| 12.00 - 13.00 h | Anmeldung zur Tagung und Begrüßungskaffee |
| 13.00 - 13.15 h | Eröffnung |
| 13.15 - 14.15 h | Eröffnungsvortrag Geographien des Zorns (Benedikt Korf) |
| 14.15 - 14.45 h | Kaffeepause |
| 14.45 - 16.45 h | Panels 1 + 2 |
| | Panel 1 - Governance gesellschaftlicher Naturverhältnisse und Naturkatastrophen (Jürgen Oßenbrügge) Governing Disasters - How to manage disaster relief in a world of privatized benevolence. The case of Banda Aceh (Ole Funke) Local Governance im Spannungsfeld zwischen globalen Einflüssen und regionalen Praktiken – Das Beispiel Hochwasserschutz in Dan Sai, Nordost-Thailand (Annika Mattisek) Regionalisierungspraxis der aktuellen Klimapolitik und Klimaforschung (Sybille Bauriedl) |
| | Panel 2 - Global Governance und Governance der Europäischen Union (Hans Gebhardt) Governing Migration through Space: Gouvernentalisierung der Migrationspolitik im Kontext europäischer Raumproduktion (Martin Geiger) Benchma(r)king Europe - Gouvernmentale Führung und Raumproduktionen in der EU aufgezeigt am European Innovation Scoreboard (Iris Dzudzek und Susanne Kubiak) Stabilität durch Governance? Europäische Gehversuche einer Local (economic) Governance in Mostar (Patrick Niemann) |
| 16.45 - 17.15 h | Kaffeepause |
| 17.15 - 19.00 h | Talking Circle Politische Geographie |
| ab 19.00 h | Get Together |



Samstag, 23. Oktober 2010

Fürstenberghaus, Domplatz 20-22, 48143 Münster

| | |
|-----------------|---|
| 9.00 – 9.45 h | Präsentationen der Ergebnisse des Talking Circle |
| 10.00 – 12.00 h | Panels 3 + 4 |
| | Panel 3 - Stadtpolitik und Local Governance (Bernd Belina) Globale Formen oder lokale Assemblages? Die Globalisierung von Business Improvement Districts als einer neuen Form städtischer Governance (Boris Michel und Christian Schwedes) Umkämpfter Raum Berlin. Die Produktion einer Stadt durch öffentliche Politiken und soziale Bewegungen. Soziale Kämpfe um das Mediaspreeprojekt (Anaïs Cretin und Karim Fertikh) »Klostergärten« und »Sophienterrassen« – Gated Communities in deutschen Städten als aktuelle Materialisierungen sozialräumlicher Polarisierung im Postfordismus (Marcus Termeer) |
| | Panel 4 - Lokale Praktiken und Raumproduktionen (Benedikt Korf) Die Politik der Raumproduktion - Aushandlungsprozesse um Regeln und räumliche Praktiken in Dhaka und Delhi (Benjamin Etzold und Anna Zimmer) Emotionale Geographien des Politischen - rabia, pasión y euforia im lokalen Wahlkampf Ecuadors (Carolin Schurr) Enorm in Form - normierte und normierende Raumproduktionen im Kontext gesellschaftlicher Transformationen der Gesundheitspolitik (Anke Strüver und Anika Susek) |
| 12.00 - 12.30 h | Kaffeepause und Mittagssnack |
| 12.30 – 13.40 h | Panels 5 + 6 |
| | Panel 5 - Raumordnungspolitik und Governance (Georg Glasze) Raumordnungspolitik im Wandel der Zeit: Diskursive Kontinuitäten, Verschiebungen und Brüche (Michael Mießner) Neue Territorialisierungen in der grenzüberschreitenden Kooperation: zwischen Multi-level-mismatch und Supra-Regionalität (Tobias Chilla) |
| | Panel 6 - Governance in Raumplanungskonflikten (Jörg Mose) Macht, Ikea, Regional Governance – Zur Analyse der politischen Aushandlung von Standortentscheidungen in der Raumplanung (Marco Pütz) Zwischen nachhaltiger Regionalentwicklung und nachholender Industrialisierung – oder: Good Governance meets Caciquismo. Eine Analyse zweier Governance-Regime in Tierra de Barros/Spanien (Georg Fiedler) |
| 13.40 - 14.15 h | Abschlussdiskussion und Verabschiedung |



Talking Circle Politische Geographie

Der Talking Circle Politische Geographie ist ein Forum, in dem aktuelle Fragen zur Politischen Geographie und zur gemeinsamen Arbeit im AK diskutiert werden sollen. An fünf Tischen warten fünf unterschiedliche Fragen und ModeratorInnen auf Sie. In drei aufeinanderfolgenden kurzen Diskussionsrunden können Sie nach Wahl drei der fünf Fragen diskutieren. Sie können selbst entscheiden, welche Fragen Sie an welchem Tisch diskutieren möchten. Die Ergebnisse der Diskussionsrunden werden am Samstag morgen von den ModeratorInnen im Plenum präsentiert.

ModeratorInnen: Iris Dzudzek, Henning Füller, Shadia Hussein di Araújo, Nadine Marquardt, Annika Mattisek